



Märchenwald in der Waldrand-Schule

Schwedt (ak) Rotary-Präsident Lutz Zwerg und Vorgänger Jürgen Dybowski besuchten dieser Tage die Grundschule "Am Waldrand" in der Oderstadt, um sich persönlich vom Fortgang des Projektes "Wandgestaltung" zu überzeugen.

Die Grundschule "Am Waldrand" ist sehr bemüht, das Schulhaus zu verschönern. Von außen wird momentan die Fassade saniert. Innen sollen auf die Wände Wandbilder gemalt werden. Passend zum Namen der Schule wurde dafür das Thema "Wald" gewählt.

Der Rotary-Club Schwedt hat sich nach Auskunft seines Präsidenten bereit erklärt, das Projekt mit einer großzügigen Spende finanziell zu unterstützen. Präsident Lutz Zwerg sagte darüber: "Es handelt sich bei den Wandbildern um ein sinnvolles Projekt, bei dem die Kinder mit einbezogen werden."

Die Künstlerin Hendrikje Ring, die auch schon bei der Schulhofgestaltung mitgewirkt hatte, ist jetzt für die Umsetzung der Waldbild-Ideen verantwortlich. Die Schüler haben sich bereits im Vorjahr Gedanken gemacht, was auf den Wandbildern zu sehen sein sollte. Das erste fast vollendete Wandbild zeigt einen Wald voller Märchenfiguren. Die Schüler sind begeistert von diesem Märchenwald und eine neunjährige Schülerin meinte: "Es ist so toll, so schön könnte ich das nicht malen."

Schulleiter Heinz Lawrenz berichtet, dass es auch vorkomme, dass die Schüler während des Unterrichts auf die Toilette gehen und dann irgendwie im Märchenwald "hängen bleiben". In der Pause sorgt eine "Waldbank" als Sitzmöglichkeit dafür, dass sich Schüler ausgelassen über den Märchenwald unterhalten.

Die rund 430 Schüler der Waldrand-Schule freuen sich auch schon auf die nächsten beiden Wandbilder, die einen Mischwald mit vielen Tieren und einen Garten mit viel Sonne präsentieren sollen. Im Oktober wird die Wandgestaltung abgeschlossen. Für die Vollendung eines Wandbildes braucht Hendrikje Ring schon an die vier Wochen.

Das Projekt soll eine freundlichere Atmosphäre im Schulgebäude schaffen und die Verständigung unter den Schülern fördern, Spannungen abbauen. Die 29 Lehrkräfte versuchen ihr Bestes in den 18 Klassen der Grundschule "Am Waldrand", um dazu beizutragen. Dies scheint bis jetzt gut gelungen zu sein.

Montag, 06. September 2004 (20:44)

Copyright 2000 bis 2004 moz.de Märkisches Verlags- und Druckhaus GmbH & Co. KG
Impressum/Ansprechpartner
Datenschutz/Privacy Policy